

Erledigt Optimierung des OS's

Beitrag von „grt“ vom 17. Juli 2020, 19:51

du nimmst das terminal von macos, und gibst als erstes ein:

diskutil list

so in etwa siehst aus (bei dir wahrscheinlich schwarz auf weiss):

```
FU213:~ grt$ diskutil list
/dev/disk0 (internal):
#0:      GUID_partition_scheme          256.1 GB   disk0
#1:      EFI EFI                          200.7 MB   disk0s1
#2:      Apple_APFS Container disk1       255.9 GB   disk0s2

/dev/disk1 (synthesized):
#0:      APFS Container Scheme -         +255.9 GB   disk1
        Physical Store disk0s2
#1:      APFS Volume DSSSD              59.0 GB    disk1s1
#2:      APFS Volume DATEN              167.0 GB   disk1s2
#3:      APFS Volume Preboot             46.7 MB    disk1s3
#4:      APFS Volume Recovery           510.5 MB   disk1s4
#5:      APFS Volume VM                  2.1 GB     disk1s5

/dev/disk2 (external, physical):
#0:      FDisk_partition_scheme          +15.7 GB   disk2
#1:      DOS_FAT_32 BLAUGELB              15.7 GB    disk2s1

FU213:~ grt$
```

/dev/disk2 ist bei mir ein usbstick namens "BLAUGELB" mit 16gb - wichtig ist **disk2**

jetzt gibst du ins terminal ein:

sudo diskutil unmountDisk /dev/disk2

natürlich mit der nummer deines sticks.. es kommt eine passwortabfrage, gib es ein, und enter...

jetzt schreibst du ins terminal (ohne enter dahinter!!):

sudo dd if=

ziehst deine linux-live.iso (oder ...img) ins terminal, so dass der ganze pfad zur datei auftaucht, und schreibst weiter (ein leerzeichen als erstes)

of=/dev/rdisk2 bs=8m

das r ist kein tippfehler, und die 2 schreibst du natürlich nicht einfach so ab, sondern trägst dort wieder die nummer deines sticks aus dem 1. befehl ein.

bei mir siehts so aus:

```
sudo dd  
if=/Volumes/DATEN/Desktop/OBST/banane/r1_div/Armbian_20.05.2_Bananapi_buster_current_5.4.43  
of=/dev/rdisk2 bs=8m
```

jetzt enter, und warten. es gibt keine rückmeldung, irgendwann taucht die eingabezeile wieder auf, und macos beschwert sich, dass es den stick nicht lesen kann, und möchte initialisieren (darf es natürlich nicht)

jetzt kannst du davon booten...

meine empfehlung wäre entweder xubuntu (schlank, flink, und gut dokumentiert) oder manjaro mit xfce (sieht echt herzallerliebste aus, und hat den schönsten papierkorb, den ich bisher gesehen hab, insbesondere, wenn was drinliegt)

EDIT: ich hab eben mal die thinkwiki inspiziert nach dem x1 carbon. das netzwerkgerät, was in den einstellungen und am usb auftaucht, ist eine wlankarte, das dongle wird überhaupt nicht gelistet. prüf bitte im linux, ob es dort auftaucht, und funktioniert:

im terminal:

```
lsusb
```

(foto bitte)

dann mal ein

```
ip a
```

und/oder

```
ifconfig
```

evtl auch ein

networkctl (wobei das u.u. nicht funktioniert je nach distribution)

wenn es ausgaben gibt, bitte foto.